Aufgabenblatt 05

Ziel dieses Aufgabenblatts ist es, Ihnen einen ersten Eindruck zur Programmierung mobiler Anwendungen mit Java unter Android Studio zu geben.

Abgabe: 25.11.2019; Max. Punktzahl: 10; Min. Punktzahl: 6 Punkte

Aufgabe 5.1: Hello World (3 Punkte)

Hello World! ist für viele Entwickler das erste Programm, das sie in einer Programmiersprache schreiben. Also, schreiben Sie in dieser Aufgabe ein Hello-World Programm für Android mit Java unter Verwendung von Android Studio.

In den letzten Aufgabenblättern haben Sie das Interaktionsbrett genutzt, um grafische Elemente zu zeichnen. In dieser Aufgabe wollen wir zum Zeichnen die vorhandenen Android-Klassen einsetzen.

Android verwendet Views zur Darstellung von Inhalten für die Mensch-Maschine Interaktion. Es existierten verschiedene View-Typen. Sie verwenden in dieser Aufgabe die Klasse ImageView. Diese Klasse ist in der Lage grafische Elemente zu visualisieren. Aber wo kommen diese Inhalte her? Zum einen gibt es die Klasse Canvas. Diese kann verglichen werden mit einem Maler (Künstler). Ein Maler kann zwar zeichnen, benötigt allerdings ein Blatt, um seine Kunst sichtbar zu machen. Unter Android ist die Klasse Bitmap vergleichbar zu dem Zeichenblatt eines Malers. Eines fehlt noch. Wir haben den Maler (Canvas), das Blatt (Bitmap) und benötigen jetzt noch Pinsel + Farbpalette. Dies liefert uns in Android die Klasse Paint.

Los geht's. Starten Sie Android Studio und legen ein neues Android Projekt an. Klicken Sie hierzu den Menüpunkt File an und wählen New Project. Es öffnet sich ein Popup-Fenster, in dem Sie als Projekttyp *Empty Activity* unter dem Reiter *Phone and Tablet* auswählen. Im nächsten Schritt ist das Projekt zu konfigurieren. Wählen Sie einen sinnvollen Namen aus, definieren das Package und den Speicherort. Des Weiteren ist als Programmiersprache Java und als Minimum API Level die *API19 Android 4.4 (KitKat)* zu wählen. Klicken sie anschließend auf den Finish-Button. Android Studio legt nun das Projekt an und öffnet die Klasse MainActivity.

Activities werden zur Verwaltung von Views eingesetzt. Soll ein Android-Projekt mit einer View gestartet werden, so ist die Main-Activity in der AndroidManifest.xml zu definieren. Standardmäßig übernimmt Android-Studio alles für Sie und trägt dort die generierte Klasse MainActivity ein.

Da wir Instanzen der Klassen ImageView, Canvas, Bitmap und Paint benötigen, legen Sie hierfür private Instanzvariablen in der Klasse MainActivity an. Fügen Sie zwei zusätzliche int-Variablen für die Breite und Höhe der Bitmap an und weisen diesen bspw. jeweils den Wert 800 zu.

In der onCreate-Methode der Klasse MainActivity, die direkt nach dem Start der Android-App ausgeführt wird, initialisieren Sie die Instanzvariablen nach der Anweisung super.onCreate(savedInstanceState) wie folgt:

```
this.bitmap = Bitmap.createBitmap(this.breite, this.hoehe,
    Bitmap.Config.ARGB_8888);
this.canvas = new Canvas(this.bitmap);
this.imageView = new ImageView(this);
this.imageView.setImageBitmap(this.bitmap);
this.paint = new Paint();
```

Da eine Activity eine View steuert, muss die zugehörige View der MainActivity explizit bekannt gemacht werden. Fügen Sie deshalb dem zuletzt eingefügten Source-Code der onCreate-Methode folgende Anweisung hinzu:

```
setContentView(imageView);
```

Somit ist jetzt alles vorbereitet, um den Text "Hallo Welt!!" auf dem Canvas zu zeichnen. Fügen Sie dazu wieder hinter der Methode this.setContentView(…) folgenden Source-Code ein:

```
this.canvas.drawColor(Color.argb(255, 0, 0, 255));
this.paint.setTextSize(50);
this.halloWelt();
```

Fügen Sie anschließend der Klasse MainActivity die benötigte halloWelt-Methode als private Hilfsmethode hinzu.

Interessant: das Paint-Objekt bietet uns eine Methode, um die Breite eines bestimmten Textes zu ermitteln und somit den Text zentriert auf dem Canvas zu zeichnen. Kennen Sie ja schon vom Interaktionsbrett.

Jetzt können Sie Ihre Anwendung bauen und auf einem Emulator ausführen lassen, indem Sie in Android-Studio den Run-Button (grüner Pfeil) anklicken, anschließend den einzigen vorhandenen Emulator auswählen und OK klicken.



Seite 2 von 6

Aufgabe 5.2: Hallo Nachbar (1 Punkte)

Fügen Sie für die Textgröße eine finale Variable namens textsize in die MainActivity ein und weisen dieser den Wert 50 zu. Passen Sie Ihren aus Aufgabe 5.1 vorhandenen Source-Code an.

Erstellen Sie eine private Hilfsmethode textZentrieren(String text, int y), über die ein übergebener String zentriert dem Canvas hinzugefügt wird. Neben dem String ist eine y-Position zu übergeben, um den Text auf dem Canvas in y-Richtung zu positionieren. Zur Zentrierung verwenden Sie die finale Instanzvariable breite (die ja die Breite der ImageView definiert) in Kombination mit der Methode measureText(...) von this.paint.

Zum Testen der neuen Methode erstellen Sie die private Hilfsmethode halloNachbarn(). Diese nutzt die eben erstellte Hilfsmethode und begrüßt Ihre Nachbarn. Der Text soll direkt unter dem Text "Hallo Welt!!" dem Canvas hinzugefügt werden.

Passen Sie anschließend die Methode onCreate(...) an, so dass die Methode halloNachbarn() direkt nach der Methode halloWelt() ausgeführt wird.



Aufgabe 5.3: Smiley zeichnen (1 Punkte)

Als nächstes soll unter dem Text ein Smiley gezeichnet werden. Dieser muss nicht super toll aussehen (wäre allerdings auch nicht schlecht;-).

Erstellen Sie hierzu die Methode public void zeichneSmiley(int radius).

Zur Information: die Farbe zum Zeichnen auf dem Canvas lässt sich über this.paint.setColor(Color.green); anpassen.

Das Canvas-Objekt stellt verschiedene Methoden zum Zeichnen von Linien, Rechtecken, Kreisen usw. bereit, die Sie verwenden sollen.

Passen Sie anschließend die Methode onCreate(...) an, so dass die Methode zeichneSmiley(100) direkt nach der Methode halloNachbarn() ausgeführt wird.

Es wäre gut, wenn Ihr Smiley etwas freundlicher aussehen würde, als meiner:-/



Aufgabe 5.4: der springende Punkt (5 Punkte)

Ähnlich, wie beim Pong-Spiel soll sich hier ein Ball, den Sie als Kreis auf dem Canvas zeichnen, in einem definierten Bereich bewegen. Dies soll in der privaten Methode derSpringendePunkt() der Klasse MainActivity umgesetzt werden.

Die Methode soll mit 60 FPS, also alle 17 Millisekunden, ausgeführt werden, um die ImageView zu aktualisieren. Dazu verwenden Sie die Klasse java.util.Timer, die als private Instanzvariable der Klasse MainActivity hinzuzufügen ist:

```
private Timer timer = new Timer();
```

Gehen Sie anschließend an das Ende der onCreate-Methode und fügen dort folgenden Source-Code ein:

```
this.timer.schedule(
    new TimerTask(){
        @Override
        public void run() {
            derSpringendePunkt();
        }
    }
    ,0,17 );
```

Das Timer-Objekt this.timer wird verwendet, um einen neuen TimerTask zu erstellen, der in seiner run-Methode die Methode derSpringendePunkt() aufruft. Dieser

TimerTask wird über this.timer mit einer Verzögerung (engl. delay) von 0 Millisekunden und einer Wiederholungsfrequenz (engl. period) von 17 Millisekunden bis zum Ende der Anwendung immer wieder aufgerufen. Um weitere Details zu erfahren, sehen Sie sich die Klassen Timer und TimerTask in der Referenzdokumentation zu Java SE 8 an.

Um zu testen, ob das timer-Objekt tatsächlich wie erwartet funktioniert, fügen Sie der Methode derSpringendePunkt() folgenden Source-Code hinzu:

Mit der Anweisung Log.i(...) wird über das Logcat-Fenster das aktuelle Datum, die aktuelle Zeit, sowie der definierte Text ausgegeben. Dies sollte nachdem Sie die Anwendung gestartet haben, alle 17 Millisekunden geschehen.

Nachdem sichergestellt ist, dass die Methode derSpringendePunkt () wiederholend aufgerufen wird, können Sie die Aufgabe umsetzen, dass ein Ball (als Kreis auf dem Canvas zu zeichnen) sich in einem definierten Bereich bewegt.

Der Bereich indem sich der Kreis bewegen darf, wird über folgende Instanzvariablen der Klasse MainActivity festgelegt:

```
int grenzeLinks = 30;
int grenzeRechts = 770;
int grenzeOben = 400;
int grenzeUnten = 770;
```

Um den Ball zu beschreiben fügen Sie der MainActivity folgende Instanzvariablen hinzu:

```
int ballRadius = 20;
float ballX = 100f;
float ballY = 700f;
float velociteX = 0.3f;
float velociteY = 4.5f;
```

Ein Canvas hat keine Methode abwischen(), wie Sie es vom Interaktionsbrett kennen. Wie können Sie jetzt aber sicherstellen, dass der Ball der vorangegangenen Iteration nicht mehr zu sehen ist? Machen Sie es sich möglichst einfach, indem der Kreis der vorangegangenen Iteration mit der Hintergrundfarbe des Canvas zu Beginn der Methode derSpringendePunkt() einfach erneut gezeichnet wird, bspw. über

```
this.paint.setColor(Color.BLUE);
```

Damit wird der Kreis der Vorgänger-Iteration zwar gezeichnet, ist aber nicht mehr zu sehen. Anschließend setzen Sie die Farbe von this.paint bspw. auf Rot, verschieben this.ballx um this.velocitex in x-Richtung und this.bally um this.velocitex in y-Richtung und zeichnen den Kreis erneut. Falls der Kreis die Seiten des vorab definierten Bereichs berührt, ändern Sie das Vorzeichen von this.velocitex bzw. von this.velocitey.

Damit das ImageView neu gezeichnet wird, fügen Sie folgende Anweisung an das Ende der derSpringendePunkt-Methode ein:

```
this.imageView.invalidate();
```

Kommentieren Sie zum Abschluss das Logging in der ersten Zeile der Methode derSpringendePunkt() aus. Das Logging sollte ausschließlich verwendet werden, um die korrekte Funktionalität des Timers zu prüfen. Erweitern Sie dann die Methode onCreate(...), so dass die Methode derSpringedePunkt() direkt nach der Methode zeichneSmiley(100) ausgeführt wird.

Führen Sie jetzt Ihre Android-App erneut aus und der Kreis sollte sich dynamisch im von Ihnen definierten Bereich bewegen.

Viel Erfolg!!